

PRESSEMITTEILUNG

103. Deutscher Röntgenkongress: Verleihung des Eugenie-und-Felix-Wachsmann-Preises für Verdienste um radiologische Weiterbildung

Berlin, 25. März 2022. Die Deutsche Röntgengesellschaft e.V. (DRG) eröffnet am Sonntag, 27. März 2022, digital den 103. Deutschen Röntgenkongress. Dem Eröffnungstag vorgeschaltet ist ein Online-Warm-Up am Samstag, 26. März 2022, das neben einem Fachprogramm auch die Verleihung des Eugenie-und-Felix-Wachsmannpreises der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie der DRG bereithält. Mit dem Wachsmann-Preis werden Radiologinnen und Radiologen ausgezeichnet, die sich um die Weiterbildung im radiologischen Fachgebiet besonders verdient gemacht haben. Der 103. Deutsche Röntgenkongress dauert bis zum 26. Juni 2022 und findet online sowie an drei Tagen in Präsenz statt (25. bis 27. Mai 2022).

Den Eugenie-und-Felix-Wachsmann-Preis erhalten in diesem Jahr neun Personen. Pandemiebedingt entfiel die Preisverleihung im vergangenen Jahr, sodass die Verleihung 2021/2022 zusammengelegt wurde. Im Folgenden finden Sie eine Auflistung der Preisträgerinnen und Preisträger sowie kurze biographische Angaben:



PD Dr. Katharina Fischbach, Oberärztin an der Klinik für Radiologie und Nuklearmedizin der Otto-von-Guericke Universität in Magdeburg. Kooptiertes Vorstandsmitglied der Deutschen Röntgengesellschaft und Mitglied der AG Herz- und Gefäßdiagnostik der DRG.



Prof. Dr. Rosemarie Forstner, Leitende und 1. Oberärztin am Universitätsinstitut für Radiologie, Uniklinikum Salzburg und kooptiertes Vorstandsmitglied der Deutschen Röntgengesellschaft sowie der Österreichischen Gesellschaft für interventionelle Radiologie ÖGIR.



Prof. Dr. Bernhard Gebauer, Stellvertretender Direktor (Campus CVK) an der Charité Universitätsmedizin Berlin und Arbeitsbereichsleiter Interventionsradiologie, Klinik für Radiologie der Charité-Universitätsmedizin Berlin. Vorstandsvorsitzender der AG Onkologische Bildgebung der DRG.



Prof. Dr. Lars Grenacher, Vorsitzender der Geschäftsführung und Ärztlicher Direktor der Conradia Radiologie in München. Zuvor Stellvertretender Ärztlicher Direktor und Leitender Oberarzt der Abteilung Diagnostische und Interventionelle Radiologie am Universitätsklinikum Heidelberg (2009–2015). Vorstandsvorsitzender der AG Gastro- und Abdominaldiagnostik in der DRG.



Prof. Dr. Okka Hamer, Leiterin der Kardiopulmonalen Bildgebung (W2-Professur) am Universitätsklinikum Regensburg im Institut für Röntgendiagnostik. Zugleich ist Professorin Hamer Chefärztin der Abteilung für Radiologie in der Lungenfachklinik Donaustauf.



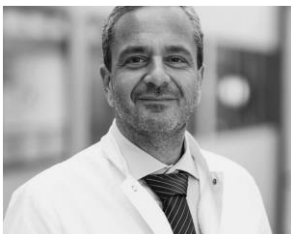
PD Dr. Thorsten Persigehl, Leitender Oberarzt, Sektionsleiter MRT am Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie der Uniklinik Köln und Stellvertretender Vorstandsvorsitzender der AG Onkologische Bildgebung in der DRG.



PD Dr. Sebastian Reinartz, Oberarzt am Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie am Universitätsklinikum Düsseldorf sowie kooptiertes Vorstandsmitglied der AG Herz- und Gefäßdiagnostik in der DRG.



Prof. Dr. Kristina Ringe, Oberärztin und Leiterin des Bereichs Computertomografie, Ansprechpartnerin des Teams Abdominelle Radiologie am Institut für Diagnostische und Interventionelle Radiologie der Medizinischen Hochschule Hannover. Professorin Ringe ist auch Vorstandsmitglied der AG Gastro- und Abdominaldiagnostik in der DRG.



Prof. Dr. Andreas Schreyer, Institutsdirektor und Chefarzt Institut für diagnostische und interventionelle Radiologie am Universitätsklinikum Brandenburg an der Havel. Professor Schreyer ist auch Gründungsmitglied der Kommission Nachhaltigkeit@DRG und Vorstandsmitglied der AG Gastro- und Abdominaldiagnostik in der DRG.

Das Eröffnungswochenende des 103. Deutschen Röntgenkongresses

Die Preisträgerinnen und Preisträger des Wachsmann-Preises werden am kommenden Wochenende, 26. und 27. März 2022, zum Start des 103. Deutschen Röntgenkongresses digital fachliche Vorträge und Inputs halten. Die Veranstaltungen sind an diesen beiden Tagen für alle Interessierten frei zugänglich. Das Programm beginnt am 26. März 2022 um 15:30 Uhr mit einem Online-Warm-Up und Fachsessions zu den Themen Abdomen und Herzbildgebung. Anschließend wird der Eugenie-und-Felix-Wachsmann-Preis verliehen. Ein weiterer Höhepunkt dieses ersten Tages wird ein Studio-Talk sein, den Kongresspräsidentin Dr. Kerstin Westphalen mit dem DRG-Präsidenten Prof. Dr. Jörg Barkhausen und dem Vorsitzenden der Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie, Prof. Dr. Michael Uder, führt. Der Sonntag, 27. März 2022, beginnt mit einer Highlight-Session zur Bildgebung des weiblichen Beckens. Es folgen Highlight-Sessions zur onkologischen Bildgebung und zur Thoraxradiologie. Hier geht es zum [Programm des Kongresses](#).

Der Eugenie-und-Felix-Wachsmann-Preis der zur Deutschen Röntgengesellschaft gehörenden Akademie für Fort- und Weiterbildung in der Radiologie wird seit 2001 verliehen. Mit ihm werden jährlich fünf oder sechs Referentinnen und Referenten für ihren Einsatz in der radiologischen Weiterbildung ausgezeichnet, die über mehrere Jahre erfolgreich am Programm der Akademie mitgearbeitet haben. Mit dem Wachsmann-Preis ehrt die Deutsche Röntgengesellschaft das Andenken des Stifters Prof. Dr. Felix Wachsmann.

Die Deutsche Röntgengesellschaft e.V. (DRG)

Die Deutsche Röntgengesellschaft, Gesellschaft für medizinische Radiologie e. V., wurde 1905 in Berlin gegründet und nach dem Entdecker der Röntgenstrahlen, Wilhelm Conrad Röntgen, benannt. Als medizinische Fachgesellschaft widmet sich die DRG der Förderung der Radiologie in all ihren Bereichen einschließlich der wissenschaftlichen Grundlagenforschung. Zudem richtet die DRG seit bereits mehr als 100 Jahren den [Deutschen Röntgenkongress](#) aus. Die jährlich stattfindende wissenschaftliche Tagung gibt einen Überblick über neueste Forschungsergebnisse und deren Auswirkungen sowie Anwendungen in Klinik und Praxis und kommt den Anforderungen und dem Bedarf nach kontinuierlicher Fortbildung nach.

PRESSEKONTAKT

Deutsche Röntgengesellschaft e.V.
Isabel Merchan Casado
Ernst-Reuter-Platz 10, 10587
Berlin
Fon: +49 (0)30 916 070 42
Mail: merchan@drg.de
www.drg.de